

## **Bürgerbefragung Juni 2012**

**Ergebnis: Ortsgebiet Mitterberg** 

Anzahl Haushalte befragt 13; davon haben 8 Haushalte die Befragung bewertet; entspricht einem Bewertungsgrad von 62%

rot gekennzeichnete Zahlen: hier ist <u>ein</u> Handlungsbedarf gewünscht

grün gekennzeichnete Zahlen: hier ist <u>kein</u> Handlungsbedarf erforderlich

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgerinitiative pro KARO-Brunn

Gemeindeentwicklung u. Lebensqualität:		Zahlen in %				
Wie zufrieden sind Sie mit der Lebensqualität in	100	0	0	0		
unserer Gemeinde?	Sehr zufrieden	zufrieden	weniger zufrieden	nicht zufrieden		
Wenn Sie unsere Gemeinde mit den umliegenden Gemeinden	13	25	62	2		
vergleichen, wie hat sich DK/RB in den letzten Jahren entwickelt?	Besser als an	dere gleich v	wie andere schlech	ter als andere		
Gemeindeverwaltung:						
Welchen persönlichen Nutzen bzw. Vorteil haben Sie als Bürger	0	0	<b>75</b>	25		
vom Gemeindezentrum?	Sehr großer N	I. großer N	. wenig großer N	N. gar kein N.		
Wie zufrieden sind Sie mit den derzeitigen Öffnungszeiten	0	<mark>63</mark>	37	0		
(8:00 – 14.00 Uhr) unseres Gemeindeamtes?	Sehr zufriede	n zufriede	en weniger zufried	len nicht zufrieden		
Würden Sie eine zusätzliche Öffnungszeit, z.B. 1x wöchentlich	63	<b>25</b>	0	12		
von 18:00-20:00 Uhr als sinnvoll ansehen?	Sehr sinnvoll	sinnvoll	weniger sinnvoll	nicht sinnvoll		
Wie zufrieden sind Sie mit den derzeitigen Sprechstunden	<mark>1</mark> 2	<mark>50</mark>	13	25		
(3x/Woche 8:00 – 11.00 Uhr) des Bürgermeisters?	Sehr zufrieden	zufrieden	weniger zufriede	n nicht zufrieden		
Würden Sie eine zusätzliche Öffnungszeit, z.B. 1x wöchentlich	<b>57</b>	<mark>29</mark>	14	0		
von 18:00-20:00 Uhr als sinnvoll ansehen?	Sehr sinnvoll	sinnvoll	weniger sinnvoll	nicht sinnvoll		
Bürgeranmerkungen: für Berufstätige!						
Sind Sie mit den derzeitigen Öffnungszeiten der Müllsammelstel	le 0	25	<mark>50</mark>	<mark>25</mark>		
1x wöchentlich freitags von 8:00 -11:00 Uhr zufrieden?	Sehr zufrieden	zufrieden	weniger zufrieden	nicht zufrieden		
Wäre Ihrer Meinung nach eine Änderung der Öffnungszeit,	<mark>57</mark>	14	29	0		
z.B. Freitag von 17:00-19:00 Uhr sinnvoll?	Sehr sinnvoll	sinnvoll	weniger sinnvoll	nicht sinnvoll		
Haben Sie das Gefühl, dass Sie von der Gemeindeverwaltung	<mark>13</mark>	<mark>50</mark>	37	0		
kompetent über Leistungen und Förderungen se	ehr gut beraten g	ut beraten	weniger gut berate	n gar nicht beraten		
der Gemeinde, des Landes etc. beraten werden?						
Ist die vierteljährliche Gemeindeinformation in Form der	0	<mark>50</mark>	50	0		
Gemeindezeitung für Sie zufriedenstellend?	Sehr zufrieden	zufrieden	weniger zufrieden	nicht zufrieden		
Sind für Sie die Gestaltung und das Aussehen der	<mark>71</mark>	<mark>29</mark>	0	0		
Gemeindezeitung ansprechend? sei	hr ansprechend	ansprechend	weniger ansprech	end nicht ansprechend		
Gemeindepolitik						
Werden Ihre Anliegen u. Probleme von der Gemeindeführung	38	<mark>62</mark>	0	0		
zufriedenstellend behandelt?	Sehr zufrieden	zufrieden we	eniger zufrieden nic	ht zufrieden		

Werden in et / instant nach / et sondren son et dan gerij stellen sesetzungen				
nach Qualifikation oder nach Parteizugehörigkeit getroffen?	Qualifika	tion Pa	rteizugehörigkeit	
Bei wichtigen Entscheidungen werden in vielen Gemeinden die Bürger	<del>50</del>	13	37	0
in Form einer Befragung bzw. Abstimmung miteinbezogen.	Sehr ww.	ww.	weniger ww.	nicht ww.
Wäre eine solche direkte Demokratie auch für Sie wünschenswert?				
In vielen Gemeinden wird eine Politik des " offenen Buches", d.h.	<mark>71</mark>	<mark>29</mark>	0	0
eine transparente u. nachvollziehbare Politik, praktiziert.	Sehr ww.	ww.	weniger ww.	. nicht ww.
Wäre dies für Sie auch in unserer Gemeinde wünschenswert?				
Ist es für Sie von Interesse, wofür, an wen u. in welcher Höhe	<mark>37</mark>	<mark>63</mark>	0	0
die finanziellen Mittel unserer Gemeinde ausgegeben werden?	Sehr int.	interessiert	t weniger int.	nicht int.
Wenn Sie an folgende Themenbereiche denken, wird in KA/RO- Br	unn genug g	etan ode	r müsste	
mehr getan werden:	genug getan	müsste m	nehr getan werde	an
Schaffung von Arbeitsplätzen	0		100	
Bürgeranmerkungen: Forcierung Ansiedlung von Betrieben!				
Einsatz und Förderung von erneuerbaren Energien (Solar, Photovoltaik)	0		100	
Angebote für Kinder u. Jugendliche (Jugendtreffpunkt, Freizeitgestaltung)	38		<mark>62</mark>	
Angebote für Senioren (soziale Hilfsdienste, Kurse)	38		62	
Angebote für Jungfamilien (finanzielle Unterstützung, Beratung etc.)	25		<mark>75</mark>	
Einsatz für die heimische Wirtschaft (Bevorzugung heimischer Betriebe,	25		<mark>75</mark>	
Gutscheinaktion etc.)				
Ortsbildgestaltung - Verkehrsgestaltung				
Das Ortsbild ist die Visitenkarte einer Gemeinde.	<mark>50</mark>		50	
Ist für Sie unser Ortsbild ansprechend oder müsste mehr getan werden?	_			_
Wie beurteilen Sie den Schilderwald jeweils vor den	14		<mark>86</mark>	
Dorf-Ortseinfahrten?	gefällt mir	gefä	ällt mir nicht	
Sollten stark befahrene Nebenstraßen zum Schutz unserer Bevölkerung	<mark>75</mark>		25	
mit verkehrsberuhigenden Maßnahmen sicherer gestaltet werden?	ja, unbedingt	t nei	n, nicht notwe	ndig

12

Werden Ihrer Ansicht nach Personalentscheidungen, Stellenbesetzungen

Sind Sie der Meinung, dass die Verbindungsstraße nach Fürstenfeld		<b>67</b> 33						
für unsere BürgerInnen einen großen wirtschaftlichen Vorteil darstellt?		ja	ja nein					
Bürgeranmerkungen: Aufgrund der Spritpreise gut!								
Wie sinnvoll ist die Verbindungsstraße nach Fürstenfeld	<mark>43</mark>	<mark>43</mark>	0	14				
in Hinblick auf das Naherholungsgebiet Lahn-Lafnitztal?	Sehr sinnvoll	sinnvoll	weniger sinnvol	l nicht sinnvoll				
Wie sinnvoll wären für Sie Tempoanzeigetafeln bei den	38	<mark>37</mark>	25	0				
Ortseinfahrten?	Sehr sinnvoll	sinnvoll	weniger sinnvoll	nicht sinnvoll				
Wie zufrieden sind Sie mit dem Zustand unserer Gemeindestraßen? 14 57 29 0								
	Sehr zufrieden	zufrieden	weniger zufrieden	nicht zufrieden				
Wie sinnvoll ist die sogenannte Flurbereinigung, wie z.B. die	<mark>25</mark>	<mark>50</mark>	25	0				
Abholzung an der Verbindungsstraße nach Fürstenfeld?	Sehr sinnvoll	sinnvoll	weniger sinnvoll	nicht sinnvoll				
Sonstige Themen:								
Kanalgebühren werden in unserer Gemeinde über die Dachflä	Kanalgebühren werden in unserer Gemeinde über die Dachfläche							
berechnet. Wäre Ihrer Meinung nach eine Berechnung nach	38	38	12	12				
dem tatsächlichen Wasserverbrauch gerechter?	Sehr gerecht	gerecht	weniger gerecht	nicht gerecht				
Bei Niederdruckwetter ist die Geruchsbelästigung durch								
die Tiermastbetriebe sehr ausgeprägt.	<mark>50</mark>	<b>37</b>	0	13				
Wären bauliche Maßnahmen zur Reduzierung der	sehr ww.	ww.	weniger ww.	nicht ww.				

## Ihre persönlichen Ideen/Anmerkungen:

Geruchsbelästigung für Sie eine wünschenswerte Maßnahme?

- Weniger Parteiproporz; Gleichbehandlung von Bürgern (mit od. ohne Parteizugehörigkeit)
- Überwachung der Verbindungsstraße nach FF, Müll von Mac Donald
- Die arrogante Art und kühle Art von Frau Weber ist in Ihrer Position nicht angebracht!